



BACKGROUND® AQUA

Beim Deutschen Patent- und Markenamt eingetragenes, geschütztes Markenprodukt.

Produktbeschreibung

Material Background® Aqua ist ein glattes Vlies aus Zellstoff und Polyesterfasern mit Bindemitteln auf Acrylatbasis sowie Pigmenten mit einer werkseitig aufgetragenen, wasseraktivierbaren Kleisterausrüstung.

Verwendungszweck Background® Aqua schafft saubere, atmungsaktive und gleichmäßige Untergründe für Anstriche und kreative Gestaltungen. Auch zur Renovierung und Sanierung von gerissenen und rissgefährdeten Untergründen ist Background® Aqua hervorragend geeignet.

Eigenschaften

- einfach, sauber und schnell zu verarbeiten
- strapazierbar, reißfest, dimensionsstabil, rissüberbrückend
- vorpigmentiert
- überstreichbar
- schafft glatte, gleichmäßige Untergründe
- hautfreundlich (glasfaserfrei)
- frei von PVC, Lösungsmitteln, Weichmachern, Formaldehyd und Schwermetallen
- optimierte Rollenbreite von 1,00 Meter, dadurch weniger Stöße

Technische Daten

- Konformität nach CE EN DIN 15102
- Brandverhalten geprüft nach DIN EN 13501-1 (Brandverhalten B-s1, d0)
- diffusionsoffen nach DIN EN 12572
- zertifiziert nach OEKO-TEX® Standard 100
- enthält keine allergieauslösenden Substanzen
- A+ (VOC)

Umweltverträglichkeit & Raumklima Durch die verarbeiteten Rohstoffe hat Background® Aqua eine sehr offene Struktur und ist durchlässig für Luftfeuchtigkeit. Es beugt somit Schimmelbildungen vor und unterstützt ein gesundes Raumklima. Frei von Substanzen, die bei der Entsorgung umwelt- oder gesundheitsgefährdend sind. Reste können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Rollenmaße und Verpackung	<u>Artikel</u>	<u>Rollenmaß</u>	<u>Gewicht ca.</u>	<u>Kartoninhalt</u>	<u>Paletteninhalt</u>
	61200 060	1,00 x 25,00 m	160 g/m ²	12 Rollen	48 Rollen

Version: 12/2024



*Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions)





BACKGROUND® AQUA

Verarbeitungsempfehlung

- Warenprüfung** Material vor der Verarbeitung prüfen.
Reklamationen nach erfolgter Verarbeitung können nicht anerkannt werden.
- Untergrund** Der Untergrund muss trocken, einfarbig, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und hinreichend ebenflächig sein. Alte Tapeten und nicht tragfähige Anstriche sind restlos zu entfernen. Risse, Fugen und Unebenheiten sind mit geeigneten Spachtelmassen, vorzugsweise Gipsspachtelmassen auszugleichen. Stark saugende Untergründe mit verdünntem Kleister oder wasserbasierter Tapeziergrundierung fachgerecht vorbehandeln.
- Verklebung** Bahnen in erforderlicher Länge unter Zugabe von 5-10 cm als Ausgleich für Ober- und Unterkante zuschneiden. Die Tapete durch das Aquagerät ziehen und in Schlaufen zusammenlegen. Der aufgebrauchte Kleister aktiviert sich innerhalb ca. 1 Minute, bei Deckenverklebungen sind ca. 2-3 Minuten Aktivierungszeit notwendig. Ware nicht im Wasserbad liegen lassen. Bahnen auf Stoß oder mit Doppelnachtschnitt verkleben und mit einem Tapezierspachtel blasenfrei andrücken. Überstände vorsichtig in die Ecken drücken und entlang des Beschneidelineals mit einem scharfen Cuttermesser abschneiden. Bei Anwendung des Doppelnachtschnitts Bahnen ca. 3-5 cm überlappend verlegen und beide Bahnen senkrecht, ohne den Untergrund zu beschädigen, durchschneiden. Streifen entfernen und Schnittkanten nachdrücken. Kleber auf der Sichtseite ist sofort mit einem feuchten Tuch oder Schwamm vollständig entfernen. Nicht unter 8°C Raum-/Wandtemperatur verarbeiten.
- Anstrich** Nach der Trocknung, je nach Wunsch und Beanspruchung, mit Dispersions- Latex- oder Acrylfarben gem. DIN 13300 überstreichen.
- Hinweis** Die vorstehenden Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein. Die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und Untergrundbeschaffenheiten schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir Eigenversuche.

Version: 12/2024



*Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions)

